

Kloster Agnetenberg, Dülmen

95

1610

Januar 15

Vor Niclas Nachtegall und Ewald Kortendyck, Bürgermeistern der Stadt Dülmen, verkauft Herman Daldrup gen. Domhofer, ausserhalb Dülmens gesessener Mitbürger, mit Zustimmung seiner Frau Margarethen dem Johan Berchfelt und Gert Scholvinck, Provisoren der Gotteskästen in Dülmen, zugunsten der Hausarmen in der Stadt Dülmen eine Jahresrente von 5 1/2 Scheffel Winterweizen für 50 Rtl. Die Rente wird mit anderen Renten, die die verstorbene Witwe Johan Schurmans den Armen vermacht hat. Sie ist fällig auf Martini aus des Verkäufers Haus im Ksp. Dülmen Bauerschaft Daldrup. Ankündigung des Stadtsekrets. Zeugen: Henrich Lutter-

man, Secretarius, Henrich Kneierky, Gerichtsdienner zu Dülmen.

Pgt.

Siegel.